



Generationenleitbild Aemme der Gemeinden Aefligen, Kirchberg, Lyssach und Rütli bei Lyssach

Mitwirkung und Teilhabe

Alle Generationen haben die Möglichkeit, nach ihren Vorstellungen das politische, kulturelle und wirtschaftliche Leben der Gemeinde aktiv mitzugestalten.

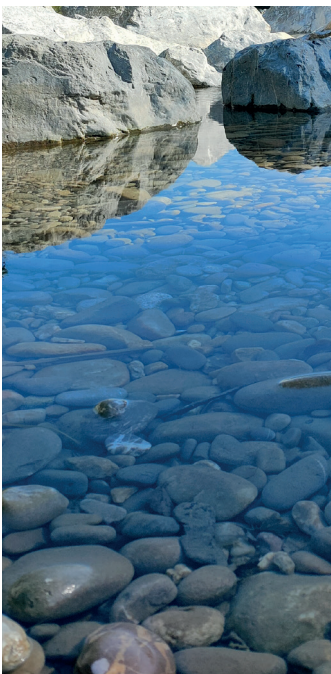
1. In den Gemeinden bestehen für alle Generationen vielfältige Möglichkeiten, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Weite Gestaltungsspielräume und einfache Zugänge tragen dazu bei, dass sich alle mit ihren Fähigkeiten einbringen können.
2. Arbeitswelt, Bildung, Spiel und Sport können Generationen verbinden. Die Gemeinden fokussieren dabei das Zusammenspiel von Jung und Alt.
3. Die Gemeinden fördern Initiativen der Bevölkerung, indem sie diese sichtbar machen, koordinieren und vermitteln. Sie schaffen attraktive Bedingungen für Vereins- und Freiwilligenarbeit sowie für Initiativen zur Förderung der Lebensqualität in der Nachbarschaft.

Zusammenleben

Die Gemeinden fördern den wertschätzenden und respektvollen Dialog zwischen den Generationen.

4. Die Gemeinden sensibilisieren und motivieren die Bevölkerung für das Zusammenleben, beispielsweise durch den Einbezug in Generationenveranstaltungen.
5. Die Gemeinden gestalten gemeinsam mit der Bevölkerung Begegnungsorte im öffentlichen Raum, an denen sich alle Generationen willkommen fühlen.
6. Es finden regelmässig Netzwerktreffen zu Generationenfragen statt, die bestehende Gruppen, Organisationen, Kommissionen und Gremien einbeziehen. Alle interessierten Gemeinden der Region können teilnehmen.





Unterstützung und Entlastung

Menschen mit Entlastungs- und Unterstützungsbedarf finden geeignete, leicht zugängliche Informationen und Dienstleistungen.

7. Die Gemeinden informieren generationenspezifisch, auf analogen und digitalen Kanälen, über Dienstleistungs-, Entlastungs- und Unterstützungsangebote.
8. Die Gemeinden fördern gemeindeübergreifend Unterstützungsnetzwerke, beispielsweise den Aufbau eines Marktplatzes, auf dem Anfragen und Angebote zur Entlastung ausgetauscht werden.
9. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern, fördern und unterstützen die Gemeinden Angebote zur Entlastung der mittleren Generation.

Siedlung, Verkehr und Infrastruktur

Die Gemeinden unterstützen das Anliegen, attraktiven, sicheren und möglichst barrierefreien Lebensraum für alle Generationen zu schaffen.

10. Die Gemeinden sensibilisieren für den Bedarf an geeignetem Wohnraum für alle Generationen und fördern diesen im Rahmen ihrer Möglichkeiten.
11. Um die Mobilität von Jung und Alt zu unterstützen, erhalten Gemeinden den öffentlichen Verkehr und fördern einladende, möglichst barrierefreie Wege mit sicherer Verkehrsführung.
12. Die Gemeinden schaffen günstige Voraussetzungen für die Ansiedlung und den Erhalt von Dienstleistungen, Gewerbe und kommunaler Infrastruktur, etwa im Bereich der alltäglichen Versorgung, Bildung, Gesundheit und Kultur.

Die Umsetzung des Generationenleitbilds erfolgt gemeindeweise: Jede Gemeinde setzt eigene Schwerpunkte, entwickelt Massnahmen und überprüft deren Umsetzung im Rahmen der Jahres- und Legislaturplanungen. Die Gemeinden bleiben zur Koordination ihrer Generationenpolitik in regelmässigem Austausch.